

# SICHERHEITSDATENBLATT

NACH VERORDNUNG (EG)1907/2006



Produktname: **8040 Relumens**

Erstellt am: **28.11.2023**, Überarbeitet am: **18.11.2024**, Version: **6.0**

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

---

### 1.1 Produktidentifikator

---

**Produktname**

8040 Relumens

**UFI:**

P661-TCQ6-200T-A1FR



<https://my.chemius.net/p/nk2Uwr/en/pd/de>

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

---

**Relevante identifizierte Verwendungen**

Keine Daten verfügbar.

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine Daten verfügbar.

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

---

**Lieferant**

SILCO d.o.o.  
Sentrupert 5a  
3303 Gomilsko, Slowenien  
+386 3 703 3180  
msds@silco.si

### 1.4 Notrufnummer

---

**Notrufnummer**

112

**Lieferant**

112

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

---

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

---

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Skin Corr. 1B; H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
Skin Sens. 1; H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
Carc. 2; H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
Repr. 1A; H360D Kann das Kind im Mutterleib schädigen.  
Repr. 2; H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

NACH VERORDNUNG (EG)1907/2006

**silco**<sup>®</sup>

Produktname: **8040 Relumens**

Erstellt am: **28.11.2023**, Überarbeitet am: **18.11.2024**, Version: **6.0**

Aquatic Chronic 3; H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

## 2.2 Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung von Stoffen gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



### Signalwort: **GEFAHR**

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H360D Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH206 Achtung! Nicht zusammen mit anderen Produkten verwenden, da gefährliche Gase (Chlor) freigesetzt werden können.

P202 Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P264 Nach Gebrauch die Hände gründlich waschen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P301 + P330 + P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

P303 + P361 + P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Inhalt/Behälter gemäß nationalen Vorschriften zuführen.

### Enthält:

Dichlormethan

Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht  $\leq 700$

Dimethylformamid

Cyclohexylamin

## 2.3 Sonstige Gefahren

### PBT/vPvB

Keine Daten verfügbar.

### Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit potenziell endokriner Wirkung.

### Zusätzliche Hinweise

Keine Daten verfügbar.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

# SICHERHEITSDATENBLATT

NACH VERORDNUNG (EG)1907/2006



Produktname: **8040 Relumens**

Erstellt am: **28.11.2023**, Überarbeitet am: **18.11.2024**, Version: **6.0**

Für Gemische siehe 3.2.

## 3.2 Gemische

Name	CAS EC Index Reach	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Spezifische Konzentrationsgrenzen
<b>Dichloromethan</b>	75-09-2 200-838-9 602-004-00-3	50-60	Carc. 2; H351	/
<b>Reaktionprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrin mit durchschnittlichem Molekulargewicht <math>t \leq 700</math></b>	25068-38-6 500-033-5 603-074-00-8	2.5-5	Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317 Eye Irrit. 2; H319 Aquatic Chronic 2; H411	Skin Irrit. 2; H315; C $\geq$ 5% Eye Irrit. 2; H319; C $\geq$ 5%
<b>Essigsäure</b>	64-19-7 200-580-7 607-002-00-6	5-10	Flam. Liq. 3; H226 Skin Corr. 1A; H314	Skin Corr. 1A; H314; C $\geq$ 90% Skin Corr. 1B; H314; 25% $\leq$ C < 90% Skin Irrit. 2; H315; 10% $\leq$ C < 25% Eye Irrit. 2; H319; 10% $\leq$ C < 25%
<b>Dimethylformamid</b>	68-12-2 200-679-5 616-001-00-X	15-20	Acute Tox. 4; H312 Eye Irrit. 2; H319 Acute Tox. 4; H332 Repr. 1B; H360D	/
<b>Cyclohexylamin</b>	108-91-8 203-629-0 612-050-00-6	10-15	Flam. Liq. 3; H226 Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 4; H312 Skin Corr. 1B; H314 Repr. 2; H361f	/

# SICHERHEITSDATENBLATT

NACH VERORDNUNG (EG)1907/2006



Produktname: **8040 Relumens**

Erstellt am: **28.11.2023**, Überarbeitet am: **18.11.2024**, Version: **6.0**

Name	CAS EC Index Reach	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Spezifische Konzentrationsgrenzen
<b>Ethanol</b>	64-17-5 200-578-6 603-002-00-5	1-2.5	Flam. Liq. 2; H225	/
<b>Ethylacetat</b>	141-78-6 205-500-4 607-022-00-5	0.1-1	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336 EUH066	/

## Anmerkungen zu Inhaltsstoffen

**B** Manche Stoffe (Säuren, Basen usw.) werden als wässrige Lösungen in unterschiedlichen Konzentrationen in Verkehr gebracht; dies erfordert auch eine unterschiedliche Einstufung und Kennzeichnung, da von den verschiedenen Konzentrationen unterschiedliche Gefahren ausgehen können.

In Teil 3 haben Einträge mit der Anmerkung B allgemeine Bezeichnungen wie "Salpetersäure... %".

In diesem Fall muss der Lieferant die Konzentration in Prozent auf dem Kennzeichnungsetikett angeben. Unter % ist ohne anderslautende Angabe stets der Gewichtsprozentsatz zu verstehen.

**SVHC** besonders besorgniserregender Stoff

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Anmerkungen

Einer bewusstlosen Person niemals etwas über den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit Verunfallten in stabile Seitenlage bringen und stellen Sie sicher, dass die Atemwege durchgängig sind. Im Zweifelsfall oder wenn sich die Symptome nicht bessern, Arzt aufsuchen. Dem Arzt Sicherheitsdatenblatt oder Etikett vorzeigen. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Es kann gefährlich sein, die Erste Hilfe Mund-zu-Mund-Beatmung zu geben. Bei Verdacht, dass immer noch Dämpfe vorhanden sind, muss der Retter eine geeignete Atemschutzmaske oder ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Waschen Sie verunreinigte Kleidung gründlich mit Wasser, bevor Sie sie ausziehen oder tragen Sie Handschuhe dabei.

#### Nach Inhalation

Verunfallten an die frische Luft bringen – kontaminierten Bereich verlassen. Bei Bewusstlosigkeit Verunfallten in stabile Seitenlage bringen und medizinischen Dienst/Arzt aufsuchen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung leisten. Den Betroffenen ruhig stellen in einer Position, die das Atmen erleichtert. Sofort ärztlichen Rat einholen!

#### Nach Hautkontakt

# SICHERHEITSDATENBLATT

NACH VERORDNUNG (EG)1907/2006



Produktname: **8040 Relumens**

Erstellt am: **28.11.2023**, Überarbeitet am: **18.11.2024**, Version: **6.0**

Mit Produkt verunreinigte Kleidung und Schuhe entfernen. Körperteile, die in Berührung mit dem Produkt kamen, sollten mit Wasser abgespült werden. Sofort fachliche medizinische Hilfe aufsuchen!

#### **Nach Augenkontakt**

Offene Augen, auch unter den Augenlidern, sofort mit viel fließendem Wasser ausspülen. Kontaktlinsen entfernen, wenn sie vorhanden sind. Sofort ärztlichen Rat einholen.

#### **Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser ausspülen. Niemals einem Bewusstlosen etwas oral verabreichen. Sofort medizinischen Dienst/Arzt aufsuchen. Dem Arzt Sicherheitsdatenblatt oder Etikett vorzeigen.

## **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

---

#### **Nach Inhalation**

Eine übermäßige Aussetzung mit Aerosolen und Dämpfen kann Reizung der Atemwege verursachen.

#### **Nach Hautkontakt**

Hautverätzungen: Anzeichen/Symptome können Rötungen, Schwellungen, Juckreiz, Trockenheit und Blasenbildung beinhalten. Berührung mit der Haut kann Überempfindlichkeit verursachen.

#### **Nach Augenkontakt**

Ätzend! Das Produkt verursacht dauerhafte Augenschäden.

#### **Nach Verschlucken**

Kann Übelkeit / Erbrechen und Durchfall verursachen. Kann Bauchschmerzen verursachen. Verschlucken verursacht schwere Brandwunden in Mund und Rachen sowie Perforationen von Speiseröhre und Magen.

## **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

---

Symptomatisch behandeln.

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

---

### **5.1 Löschmittel**

---

#### **Geeignete Löschmittel**

Kohlendioxid. Alkoholbeständiger Schaum. Löschpulver. Wassersprühstrahl.

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

---

#### **Gefährliche Verbrennungsprodukte**

Im Brandfall ist die Bildung von giftigen Gasen möglich; Einatmen von Gasen/Rauch verhindern.

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

---

#### **Schutzmaßnahmen**

# SICHERHEITSDATENBLATT

NACH VERORDNUNG (EG)1907/2006



Produktname: **8040 Relumens**

Erstellt am: **28.11.2023**, Überarbeitet am: **18.11.2024**, Version: **6.0**

Die beim Erhitzen oder im Brandfall entstehenden Gase oder Rauch nicht einatmen. Nicht eingreifen, wenn Sie damit Ihre Gesundheit gefährden und wenn Sie nicht ausreichend ausgebildet sind. Bei Überhitzung kann es zur Explosion von Behältern kommen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Nicht brennende Behälter mit Wasser kühlen und sie nach Möglichkeit vom Brandgebiet entfernen.

## **Besondere Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung**

Schutzkleidung für die Feuerwehr (DIN EN EN 469:2020/prA1:2022); Feuerwehrhelme für die Brandbekämpfung (DIN EN 443:2008); Schuhe für die Feuerwehr (DIN EN 15090:2012); Feuerwehrschtzhandschuhe (DIN EN 659:2003+A1:2008); Atemschutzgeräte (DIN EN 137:2006).

## **Sonstige Angaben**

Kontaminiertes Löschwasser und Brandrückstände müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

---

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

---

#### **Nicht für Notfälle geschultes Personal**

##### **Persönliche Schutzausrüstungen**

Keine Daten verfügbar.

##### **Vorsichtsmaßnahmen**

Entsprechende Lüftung sichern. Jegliche Zünd- oder Wärmequellen fernhalten; nicht rauchen!

##### **Notfallmaßnahmen**

Nicht eingreifen, wenn Sie damit Ihre Gesundheit gefährden und wenn Sie nicht ausreichend ausgebildet sind. Ungeschützten Personen Zugang verweigern. Evakuieren der Gefahrenzone. Dämpfe/Aerosol nicht einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

##### **Einsatzkräfte**

Persönliche Schutzmittel verwenden.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

---

Nicht in die Kanalisation/Gewässer/Abflüsse oder in den durchlässigen Boden gelangen lassen. Bei Freilassung größerer Mengen Feuerwehr oder Informationsdienst anrufen.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

---

#### **Rückhaltung**

Ausgelaufenes zurückstauen, falls dies kein Risiko darstellt.

#### **Reinigung**

Produkt absorbieren (durch inerte Materialien), in besonderen Behältern sammeln und gemäß den gültigen Vorschriften der Entsorgung zuführen. Explosionssichere Anlagen/Ausrüstung und Werkzeug verwenden. Funkenfreies Werkzeug verwenden. Eintritt in Kanalisation, Gewässer, Keller oder geschlossene Bereiche vermeiden. Bereich belüften. Kontaminierten Bereich mit viel Wasser reinigen.

#### **Sonstige angaben**

Keine Daten verfügbar.

# SICHERHEITSDATENBLATT

NACH VERORDNUNG (EG)1907/2006



Produktname: **8040 Relumens**

Erstellt am: **28.11.2023**, Überarbeitet am: **18.11.2024**, Version: **6.0**

## 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

---

Siehe auch Abschnitte 8 und 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

---

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

---

#### Schutzmaßnahmen

##### Maßnahmen zum Verhindern von Bränden

Gute Lüftung sicherstellen. Von Zündquellen fern halten - nicht rauchen. Funkenfreies Werkzeug verwenden. Statische Elektrizität verhindern. Die Dämpfe sind dichter als die Luft und verbreiten sich am Boden. Bei Vermischung mit Luft sind sie explosiv.

##### Maßnahmen zum Verhindern von Aerosol- und Staubbildung

Wo die Gefahr des Einatmens von Dämpfen/Aerosol besteht, für lokale Absaugung (Ventilation) sorgen.

##### Maßnahmen zum Schutz der Umwelt

Nicht in die Kanalisation, das Oberflächenwasser und den Boden schütten. Umgehend nach der Verwendung die Verpackung fest verschließen.

##### Sonstige Maßnahmen

Keine Daten verfügbar.

##### Hinweise zur allgemeinen Hygiene am Arbeitsplatz

Für persönliche Hygiene sorgen (vor der Pause und bei Arbeitsende Hände waschen). Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen. Dämpfe/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung verhindern. Verunreinigte Kleidungsstücke entfernen und vor erneuter Verwendung waschen. Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

---

#### Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen

In einem gut belüfteten, trockenen und kühlen Raum aufbewahren. Von offenem Feuer, Hitze und direkter Sonneneinstrahlung fern halten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Von Oxidationsmitteln fern halten. Von Zündquellen entfernt lagern - nicht rauchen.

#### Verpackungsmaterialien

Im Originalbehälter lagern.

#### Anforderungen an den Lagerraum und die Behälter

Offene Behälter nach der Verwendung gut verschließen und aufrecht stellen, um Ausfließen zu verhindern. Nicht in unbeschrifteten Behältern aufbewahren.

#### Lagertemperatur

Keine Daten verfügbar.

#### Anweisungen zur Ausstattung des Lagers

Lagerklasse: 6.1D

#### Weitere Informationen zu Lagerbedingungen

Keine Daten verfügbar.

# SICHERHEITSDATENBLATT

NACH VERORDNUNG (EG)1907/2006



Produktname: **8040 Relumens**

Erstellt am: **28.11.2023**, Überarbeitet am: **18.11.2024**, Version: **6.0**

## 7.3 Spezifische Endanwendungen

### Empfehlungen

Keine Daten verfügbar.

### Für den industriellen Sektor spezifische Lösungen

Keine Daten verfügbar.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Stoffidentität			Arbeitsplatzgrenzwert		Spitzenbegr.		
Bezeichnung	CAS-Nr.	EG-Nr.	ml/m <sup>3</sup> (ppm)	mg/m <sup>3</sup>	Überschreitungsfaktor	Bemerkungen	Biologische Grenzwerte (BGW)
<b>Cyclohexylamin</b>	108-91-8	/	2	8.2	2; =2,5= (I)	DFG, Y	/
<b>Dichlormethan</b>	75-09-2	/	50	180	2 (II)	DFG, H, Z	Dichlormethan - 500 µg/L - B - g
<b>N,N-Dimethylformamid</b>	68-12-2	/	5	15	2(II)	EU, DFG, AGS, H, Z	N-Methylformamid plus N-Hydroxymethyl-N-methylformamid - 35 mg/l - U - b
<b>Essigsäure</b>	64-19-7	/	10	25	2(I)	DFG, EU, Y	/
<b>Ethanol</b>	64-17-5	/	200	380	4(II)	DFG, Y	/
<b>Ethylacetat</b>	141-78-6	/	200	730	2(I)	DFG, EU, Y	/

#### Angaben über Überwachungsverfahren

DIN EN 482:2021 Exposition am Arbeitsplatz - Verfahren zur Bestimmung der Konzentration von chemischen Arbeitsstoffen - Grundlegende Anforderungen an die Leistungsfähigkeit. DIN EN 689:2020 Exposition am Arbeitsplatz - Messung der Exposition durch Einatmung chemischer Arbeitsstoffe - Strategie zur Überprüfung der Einhaltung von Arbeitsplatzgrenzwerten.

# SICHERHEITSDATENBLATT

NACH VERORDNUNG (EG)1907/2006



Produktname: **8040 Relumens**

Erstellt am: **28.11.2023**, Überarbeitet am: **18.11.2024**, Version: **6.0**

## **DNEL/DMEL-Werte**

### **Für das Produkt**

Keine Daten verfügbar.

### **Für Inhaltsstoffe**

Name	Typ	Expositions weg	Expositionsfrequenz	Anmerkung	Wert
<b>Dichlormethan</b>	Arbeitnehmer	inhalativ	Langzeit systemische Effekte	/	176 mg/m <sup>3</sup>
<b>Dichlormethan</b>	Arbeitnehmer	dermal	Langzeit systemische Effekte	/	12 mg/kg Körpergewicht/Ta g
<b>Dichlormethan</b>	Verbraucher	inhalativ	Langzeit systemische Effekte	/	44 mg/m <sup>3</sup>
<b>Dichlormethan</b>	Verbraucher	dermal	Langzeit systemische Effekte	/	5.82 mg/kg Körpergewicht/Ta g
<b>Dichlormethan</b>	Verbraucher	oral	Langzeit systemische Effekte	/	0.06 mg/kg Körpergewicht/Ta g
<b>Ethanol</b>	Arbeitnehmer	inhalativ	Langzeit systemische Effekte	/	950 mg/m <sup>3</sup>
<b>Ethanol</b>	Arbeitnehmer	dermal	Langzeit systemische Effekte	/	343 mg/kg Körpergewicht/Ta g
<b>Ethanol</b>	Verbraucher	inhalativ	Langzeit systemische Effekte	/	114 mg/m <sup>3</sup>
<b>Ethanol</b>	Verbraucher	dermal	Langzeit systemische Effekte	/	206 mg/kg Körpergewicht/Ta g
<b>Ethanol</b>	Verbraucher	oral	Langzeit systemische Effekte	/	87 mg/kg Körpergewicht/Ta g
<b>Ethylacetat</b>	Arbeitnehmer	inhalativ	Langzeit systemische Effekte	/	734 mg/m <sup>3</sup>
<b>Ethylacetat</b>	Arbeitnehmer	inhalativ	Kurzzeit systemische Effekte	/	1468 mg/m <sup>3</sup>
<b>Ethylacetat</b>	Arbeitnehmer	inhalativ	Langzeit lokale Effekte	/	734 mg/m <sup>3</sup>

# SICHERHEITSDATENBLATT

NACH VERORDNUNG (EG)1907/2006



Produktname: **8040 Relumens**

Erstellt am: **28.11.2023**, Überarbeitet am: **18.11.2024**, Version: **6.0**

Name	Typ	Expositions- weg	Expositionsfrequen- z	Anmerkung	Wert
<b>Ethylaceta- t</b>	Arbeitneh- mer	inhalativ	Kurzzeit lokale Effekte	/	1468 mg/m <sup>3</sup>
<b>Ethylaceta- t</b>	Arbeitneh- mer	dermal	Langzeit systemische Effekte	/	63 mg/kg Körpergewicht/Ta- g
<b>Ethylaceta- t</b>	Verbrauch- er	inhalativ	Langzeit systemische Effekte	/	367 mg/m <sup>3</sup>
<b>Ethylaceta- t</b>	Verbrauch- er	inhalativ	Kurzzeit systemische Effekte	/	734 mg/m <sup>3</sup>
<b>Ethylaceta- t</b>	Verbrauch- er	inhalativ	Langzeit lokale Effekte	/	367 mg/m <sup>3</sup>
<b>Ethylaceta- t</b>	Verbrauch- er	inhalativ	Kurzzeit lokale Effekte	/	734 mg/m <sup>3</sup>
<b>Ethylaceta- t</b>	Verbrauch- er	dermal	Langzeit systemische Effekte	/	37 mg/kg Körpergewicht/Ta- g
<b>Ethylaceta- t</b>	Verbrauch- er	oral	Langzeit systemische Effekte	/	4.5 mg/kg Körpergewicht/Ta- g

## PNEC-Werte

### Für das Produkt

Keine Daten verfügbar.

### Für Inhaltsstoffe

Name	Expositionsweg	Anmerkung	Wert
<b>Dichlormethan</b>	Süßwasser	/	0.31 mg/L
<b>Dichlormethan</b>	Wasser (intermittierende Freisetzung)	/	0.27 mg/L
<b>Dichlormethan</b>	Meerwasser	/	0.031 mg/L
<b>Dichlormethan</b>	Meerwasser (intermittierende Freisetzung)	/	0.027 mg/L
<b>Dichlormethan</b>	Mikroorganismen in Kläranlagen	/	26 mg/L
<b>Dichlormethan</b>	Süßwassersedimente	Trockengewicht	2.57 mg/kg
<b>Dichlormethan</b>	Meeressedimente	Trockengewicht	0.26 mg/kg
<b>Dichlormethan</b>	Boden	Trockengewicht	0.33 mg/kg
<b>Ethanol</b>	Süßwasser	/	0.96 mg/L

# SICHERHEITSDATENBLATT

NACH VERORDNUNG (EG)1907/2006



Produktname: **8040 Relumens**

Erstellt am: **28.11.2023**, Überarbeitet am: **18.11.2024**, Version: **6.0**

Name	Expositionsweg	Anmerkung	Wert
<b>Ethanol</b>	Wasser (intermittierende Freisetzung)	/	2.75 mg/L
<b>Ethanol</b>	Meerwasser	/	0.79 mg/L
<b>Ethanol</b>	Mikroorganismen in Kläranlagen	/	580 mg/L
<b>Ethanol</b>	Süßwassersedimente	Trockengewicht	3.6 mg/kg
<b>Ethanol</b>	Meeressedimente	Trockengewicht	2.9 mg/kg
<b>Ethanol</b>	Boden	Trockengewicht	0.63 mg/kg
<b>Ethanol</b>	Sekundärvergiftung	Lebensmittel	0.38 g/kg
<b>Ethylacetat</b>	Süßwasser	/	0.24 mg/L
<b>Ethylacetat</b>	Wasser (intermittierende Freisetzung)	/	1.65 mg/L
<b>Ethylacetat</b>	Meerwasser	/	0.024 mg/L
<b>Ethylacetat</b>	Mikroorganismen in Kläranlagen	/	650 mg/L
<b>Ethylacetat</b>	Süßwassersedimente	Trockengewicht	1.15 mg/kg
<b>Ethylacetat</b>	Meeressedimente	Trockengewicht	0.115 mg/kg
<b>Ethylacetat</b>	Boden	Trockengewicht	0.148 mg/kg
<b>Ethylacetat</b>	Sekundärvergiftung	Lebensmittel	0.2 g/kg

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

#### Stoff/Gemisch-bezogene Maßnahmen zum Verhindern von Exposition bei identifizierten Verwendungen

Für persönliche Hygiene sorgen: Vor den Pausen und nach Beendigung der Arbeit Hände waschen. Gute industrielle Hygiene- und Sicherheitspraxis beachten. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung verhindern. Während der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Dampf/Aerosol nicht einatmen.

#### Strukturelle Maßnahmen zum Verhindern von Exposition

Keine Daten verfügbar.

#### Organisatorische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition

Mit Produkt verunreinigte Kleidung unverzüglich entfernen und sie vor dem wiederholten Gebrauch reinigen. Augen- und Notdusche besorgen.

#### Technische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition

An Stellen mit einer höheren Konzentration für gute Lüftung und lokale Absaugung sorgen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

#### Persönliche Schutzausrüstungen

##### Augen-/Gesichtsschutz

Enganliegende Schutzbrille und/oder Gesichtsschutz verwenden (EN 166).

##### Handschutz

# SICHERHEITSDATENBLATT

NACH VERORDNUNG (EG)1907/2006



Produktname: **8040 Relumens**

Erstellt am: **28.11.2023**, Überarbeitet am: **18.11.2024**, Version: **6.0**

Schutzhandschuhe (DIN EN ISO 374-1:2018). Anweisungen des Herstellers hinsichtlich der Verwendung, Aufbewahrung, Wartung und des Ersatzes der Handschuhe. Bei Schäden oder Abnutzungserscheinungen müssen die Handschuhe umgehend ersetzt werden. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Die Penetrationszeit wird vom Hersteller festgelegt und muss berücksichtigt werden.

## **Geeignete Materialien**

### **Körperschutz**

Arbeitskleidung aus antistatischem Material DIN EN 1149 (1:2006, 2:1997 und 3:2004, 5:2018), Fußbekleidung aus antistatischem Material (DIN EN 20345:2022). Bei hohem Risiko der Exposition durch die Haut, werden chemikalienbeständige Schürzen (DIN EN 13034:2009) und/oder undurchdringliche chemische Anzüge und Stiefel (DIN EN ISO 20345:2024-06) erforderlich sein.

### **Atemschutz**

Falls die Lüftung ungenügend ist, Atemschutzgerät tragen. Geeignete Atemschutzmaske (EN 136) mit Filter A2-P2 (EN 14387) tragen. Bei Konzentrationen von Staub/Gasen oberhalb der Gebrauchsgrenze der Filter, bei einer Sauerstoffkonzentration unter 17% oder in unklaren Verhältnissen autonome Atemgeräte mit geschlossenem Kreislauf nach dem Standard DIN EN 137:2007-01, DIN EN 138:1994-12 verwenden.

### **Thermische Gefahren**

Keine Daten verfügbar.

### **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

### **Stoff/Gemisch-bezogene Maßnahmen zum Verhindern von Exposition**

Keine Daten verfügbar.

### **Anweisungsmaßnahmen zum Verhindern von Exposition**

Keine Daten verfügbar.

### **Organisatorische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition**

Keine Daten verfügbar.

### **Technische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition**

Vermeiden Sie die Freisetzung in Wasserläufe, die Kanalisation oder das Grundwasser.

## **ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**

### **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

#### **Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

<b>Aggregatzustand</b>	flüssig
<b>Form</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Farbe</b>	Blau hellblau
<b>Geruch</b>	Reizend
<b>Geruchsschwelle</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Entzündbarkeit</b>	Keine Daten verfügbar.

# SICHERHEITSDATENBLATT

NACH VERORDNUNG (EG)1907/2006



Produktname: **8040 Relumens**

Erstellt am: **28.11.2023**, Überarbeitet am: **18.11.2024**, Version: **6.0**

<b>Untere und obere Explosionsgrenze</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Flammpunkt</b>	> 50 °C
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Zersetzungstemperatur</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>pH-Wert</b>	Stoff/Mischung ist unpolar / protonenfrei <i>Translation required (233269)</i>
<b>Viskosität</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Löslichkeit</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Dampfdruck</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Dichte und/oder relative Dichte</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Relative Dampfdichte</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Partikeleigenschaften</b>	Keine Daten verfügbar.

## 9.2 Sonstigeangaben

### Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Keine Daten verfügbar.

### Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Keine Daten verfügbar.

## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil bei üblicher Lagerung und Handhabung.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit der Entstehung entzündlicher oder explosiver Dampf-Luft-Gemische.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Vor Hitze, direkter Sonneneinstrahlung, offenem Feuer und Funken schützen.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

# SICHERHEITSDATENBLATT

NACH VERORDNUNG (EG)1907/2006



Produktname: **8040 Relumens**

Erstellt am: **28.11.2023**, Überarbeitet am: **18.11.2024**, Version: **6.0**

Oxidationsmittel.

## 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei sachgemäßer Verwendung gibt es keine gefährlichen Zersetzungsprodukte. Bei Verbrennung/Explosion entsteht Rauch, der eine Gesundheitsgefahr darstellt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### (a) Akute Toxizität

##### Für Inhaltsstoffe

Name	Expositions weg	Typ	Reihe	Zeit	Wert	Method e	Anmerkung
<b>Dichlormethan</b>	inhalativ	LC <sub>50</sub>	Ratte	4 h	86 mg/l	/	/
<b>Essigsäure</b>	oral	LD <sub>50</sub>	Ratte	/	3310 mg/kg	/	/
<b>Essigsäure</b>	dermal	LD <sub>50</sub>	Kaninchen	/	1060 mg/kg	/	/
<b>Essigsäure</b>	inhalativ	LC <sub>50</sub>	Ratte	/	11.4 mg/L/4h	/	/
<b>Dimethylformamid</b>	dermal	ATE	/	/	1100 mg/kg Körpergewicht	/	/
<b>Dimethylformamid</b>	inhalativ (Dämpfe)	ATE	/	/	11 mg/l	/	/
<b>Cyclohexylamin</b>	oral	LD <sub>50</sub>	Ratte	/	156 mg/kg	/	/
<b>Cyclohexylamin</b>	dermal	LD <sub>50</sub>	Kaninchen	/	277 mg/kg	/	/
<b>Ethanol</b>	dermal	LD <sub>50</sub>	Kaninchen	/	20000 mg/kg	/	/
<b>Ethanol</b>	oral	LD <sub>50</sub>	Ratte	/	6200 - 17800 mg/kg	/	/
<b>Ethylacetat</b>	oral	LD <sub>50</sub>	Kaninchen	/	4935 mg/kg	/	/
<b>Ethylacetat</b>	inhalativ	LC <sub>50</sub>	Ratte	4 h	1600 mg/l	/	/

#### Zusätzliche Hinweise

Das Produkt ist nicht als akut toxisch klassifiziert.

#### (b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Keine Daten verfügbar.

# SICHERHEITSDATENBLATT

NACH VERORDNUNG (EG)1907/2006



Produktname: **8040 Relumens**

Erstellt am: **28.11.2023**, Überarbeitet am: **18.11.2024**, Version: **6.0**

## Zusätzliche Hinweise

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

### (c) Schwere Augenschädigung/-reizung

Keine Daten verfügbar.

### (d) Sensibilisierung der Atemwege / Haut

Keine Daten verfügbar.

## Zusätzliche Hinweise

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

### (e) Keimzell-Mutagenität

Keine Daten verfügbar.

### (f) Karzinogenität

Keine Daten verfügbar.

### (g) Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar.

## Zusammenfassende Bewertung der CMR-Eigenschaften

Kann das Kind im Mutterleib schädigen. Kann vermutlich Krebs erzeugen. Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

### (h) Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Keine Daten verfügbar.

## Zusätzliche Hinweise

(STOT) SE (einmalige Exposition): nicht eingestuft.

### (i) Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

#### Für Inhaltsstoffe

Name	Expositionsweg	Typ	Reihe	Zeit	Ausgesetztsein	Organ	Wert	Resultat	Methode	Anm.
<b>Essigsäure</b>	oral	NOAEL	Ratte	90 Tage	/	/	290 mg/kg bw	/	/	/

## Zusätzliche Hinweise

(STOT) RE (wiederholte Exposition): nicht eingestuft.

### (j) Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar.

## Zusätzliche Hinweise

Aspirationstoxizität: nicht eingestuft.

## Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Keine Daten verfügbar.

## Wechselwirkungen

Keine Daten verfügbar.

## 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

### Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit potenziell endokriner Wirkung.

# SICHERHEITSDATENBLATT

NACH VERORDNUNG (EG)1907/2006



Produktname: 8040 Relumens

Erstellt am: 28.11.2023, Überarbeitet am: 18.11.2024, Version: 6.0

## Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Akute Toxizität

##### Für Inhaltsstoffe

Name	Typ	Wert	Expositions dauer	Reihe	Organismus	Methode	Anmerku
Dichlormethan	LC <sub>50</sub>	330 mg/L	96 h	Fische	<i>Pimephales promelas</i>	/	/
Dichlormethan	EC <sub>50</sub>	270 mg/L	48 h	Krebstiere	<i>Daphnia magna</i>	/	/
Dichlormethan	EC <sub>50</sub>	2300 mg/L	72 h	Algen	<i>Chlorella vulgaris</i>	/	/
Essigsäure	EC <sub>50</sub>	> 1000 mg/L	48 h	Krebstiere	<i>Daphnia magna</i>	/	/
Essigsäure	EC <sub>50</sub>	> 1000 mg/L	72 h	Algen	<i>Skeletone ma costatum</i>	/	/
Essigsäure	LC <sub>50</sub>	79 mg/L	96 h	Fische	<i>Pimephales promelas</i>	/	/
Essigsäure	LC <sub>50</sub>	75 mg/L	96 h	Fische	<i>Lepomis macrochirus</i>	/	/
Essigsäure	EC <sub>50</sub>	65 mg/L	48 h	Krebstiere	<i>Daphnia magna</i>	/	/

#### Chronische Toxizität

##### Für Inhaltsstoffe

Name	Typ	Wert	Expositions dauer	Reihe	Organismus	Methode	Anmerku
Dichlormethan	NOEC	357 mg/L	/	Fische	<i>Pimephales promelas</i>	/	/

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

#### Abiotische Abbaubarkeit, Physikalische und fotochemische Beseitigung

Keine Daten verfügbar.

#### Bioabbau

# SICHERHEITSDATENBLATT

NACH VERORDNUNG (EG)1907/2006



Produktname: **8040 Relumens**

Erstellt am: **28.11.2023**, Überarbeitet am: **18.11.2024**, Version: **6.0**

## Für Inhaltsstoffe

Name	Typ	Abbaurrate	Zeit	Bewertung	Methode	Anmerkung
<b>Dichlormethan</b>	biologischer Abbau	13 %	28 Tage	/	/	100 mg/l
<b>Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <math>\leq</math> 700</b>	Wasserlöslichkeit	0.1 - 100 mg/L	/	/	/	/
<b>Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <math>\leq</math> 700</b>	Biologische Abbaubarkeit	/	/	Nicht leicht biologisch abbaubar.	/	/

## 12.3 Bioakkumulationspotenzial

### Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

#### Für Inhaltsstoffe

Name	Wert	Temperatur °C	pH-Wert	Konzentration	Methode
<b>Dichlormethan</b>	1.25	/	/	/	/
<b>Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <math>\leq</math> 700</b>	> 2.918	/	/	/	/
<b>Essigsäure</b>	-0.17	25	7	/	/

### Biokonzentrationsfaktor (BCF)

#### Für Inhaltsstoffe

# SICHERHEITSDATENBLATT

NACH VERORDNUNG (EG)1907/2006



Produktname: **8040 Relumens**

Erstellt am: **28.11.2023**, Überarbeitet am: **18.11.2024**, Version: **6.0**

Name	Reihe	Organismus	Wert	Dauer	Bewertung	Methode	Anmerku
<b>Dichlormethan</b>	BCF	/	6	/	/	/	/
<b>Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <math>\leq</math> 700</b>	BCF	/	31	/	/	/	/

## 12.4 Mobilität im Boden

### Bekannte oder vorhergesagte Verteilung in den Umweltkompartimenten

Keine Daten verfügbar.

### Oberflächenspannung

#### Für Inhaltsstoffe

Name	Wert	Temperatur °C	Konzentration	Methode	Anmerkung
<b>Dichlormethan</b>	0.02877 N/m	25	/	/	/

### Adsorption / Desorption

#### Für Inhaltsstoffe

Name	Typ	Kriterium	Wert	Bewertung	Methode	Anmerkung
<b>Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <math>\leq</math> 700</b>	Boden	log KOC	2.65	/	/	/

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Bewertung ist nicht erstellt worden.

# SICHERHEITSDATENBLATT

NACH VERORDNUNG (EG)1907/2006



Produktname: **8040 Relumens**

Erstellt am: **28.11.2023**, Überarbeitet am: **18.11.2024**, Version: **6.0**

## 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit potenziell endokriner Wirkung.

## 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

## 12.8 Zusätzliche Hinweise

### Für das Produkt

Schädlich für Wasserorganismen: kann langfristige Schäden im Wassergebiet verursachen. Eindringen in Grundwasser, Gewässer und Kanalisation verhindern.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Produkt-/Verpackungsentsorgung

##### Produkt

Verschütten oder Entweichen in Abflüsse und Kanalisation vermeiden. Entsorgung gemäß den Vorschriften: Abfall dem bevollmächtigten Sonderabfallsammler übergeben/der Problemabfallentsorgung zuführen.

##### Abfallcodes/Abfallbezeichnungen gemäß LoW

Keine Daten verfügbar.

##### Verunreinigte Verpackungen

Völlig entleerte Verpackung gemäß den Vorschriften entsorgen. Ungereinigte Verpackung gehört zu gefährlichen Abfällen – sie sind wie das Produkt zu behandeln. Ungereinigte Behälter sollten nicht perforiert, geschnitten oder geschweißt werden. Leere Behälter stellen eine Brandgefahr dar, da sie brennbare Produktrückstände und Dämpfe enthalten können.

##### Abfallcodes/Abfallbezeichnungen gemäß LoW

Keine Daten verfügbar.

##### Für die Abfallbehandlung relevante Angaben

Keine Daten verfügbar.

##### Für die Entsorgung von Abwasser relevante Angaben

Keine Daten verfügbar.

##### Sonstige Empfehlungen zur Entsorgung

Keine Daten verfügbar.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

ADR/RID	IMDG	IATA	ADN
<b>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer</b>			
UN 1760	UN 1760	UN 1760	UN 1760





# SICHERHEITSDATENBLATT

NACH VERORDNUNG (EG)1907/2006



Produktname: **8040 Relumens**

Erstellt am: **28.11.2023**, Überarbeitet am: **18.11.2024**, Version: **6.0**

ADR/RID	IMDG	IATA	ADN
<b>14.2 Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung</b>			
ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Essigsäure)	CORROSIVE LIQUID, N.O.S. (acetic acid)	CORROSIVE LIQUID, N.O.S. (acetic acid)	CORROSIVE LIQUID, N.O.S. (acetic acid)
<b>14.3 Transportgefahrenkl assen</b>			
8	8	8	8
			
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>			
III	III	III	III
<b>14.5 Umweltgefahren</b>			
NEIN	NEIN	NEIN	NEIN
<b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahme n für den Verwender</b>			

# SICHERHEITSDATENBLATT

NACH VERORDNUNG (EG)1907/2006



Produktname: **8040 Relumens**

Erstellt am: **28.11.2023**, Überarbeitet am: **18.11.2024**, Version: **6.0**

ADR/RID	IMDG	IATA	ADN
Begrenzte Menge 5 L Besondere Gefahrenhinweise 274 Packanweisungen P001, IBC03, LP01, R001 Transportkategorie 3 Tunnelbeschränkungs code (E) Klassifizierungscode C9	Begrenzte Menge 5 L EmS F-A, S-B Flammpunkt 50 °C	Limited Quantity, Packing Instructions (Ltd Qty, Pkg Inst) Y841 Limited Quantity, Maximum Net Quantity/Package (Ltd Qty, Max Net Qty/Pkg) 1 L Packing Instructions (Pkg Inst) 852 Maximum Net Quantity/Package (Max Net Qty/Pkg) 5 L Cargo Aircraft Only, Packing Instructions (CAO, Pkg Inst) 856 Cargo Aircraft Only, Maximum Net Quantity/Package (CAO, Max Net Qty/Pkg) 60 L Excepted quantities E1 ERG code 8L	Begrenzte Menge 5 L
<b>14.7</b> <b>Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</b>	-		

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 über die Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) (einschließlich der letzten Änderung durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission)

- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

NACH VERORDNUNG (EG)1907/2006



Produktname: **8040 Relumens**

Erstellt am: **28.11.2023**, Überarbeitet am: **18.11.2024**, Version: **6.0**

- Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)
- Verzeichnis krebserzeugender, erbgutverändernder oder fortpflanzungsgefährdender Stoffe (TRGS 905)
- MAK- und BAT-Werte-Liste 2013
- Gesetz zum Schutz der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz-JArbSchG)
- Gesetz zum Schutz von Müttern bei der Arbeit, in der Ausbildung und im Studium (Mutterschutzgesetz -MuSchG)
- Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)
- Zwölfte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (12. BImSchV-Störfall-Verordnung)
- Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA Luft)
- Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern (TRGS 510)

## **VOC-Wert nach Richtlinie 2004/42/EG**

nicht verwendbar

## **Inhaltsstoffe nach der Verordnung über Detergenzien EG 648/2004**

Keine Daten verfügbar.

## **Besondere Hinweise**

Befolgen Sie die Vorschriften über die Anstellung des Personals und den Schutz vor gefährlichen Stoffen, die für Jugendliche, Schwangere und stillende Mütter gelten.

## **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilung ist nicht verfügbar.

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

### **Änderungen**

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird 2.3 Sonstige Gefahren 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten 7.3 Spezifische Endanwendungen 8.1 Zu überwachende Parameter 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften 9.2 Sonstige Angaben 10.1 Reaktivität 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 11.2 Angaben über sonstige Gefahren 12.1 Toxizität 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit 12.4 Mobilität im Boden 12.7 Andere schädliche Wirkungen 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung 14. Angaben zum Transport 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

### **Quellen der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Datenblatts verwendet wurden**

Keine Daten verfügbar.

### **Abkürzungen und Akronyme**

ATE – Schätzwert der akuten Toxizität

ADR – Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

ADN – Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen

CEN – Europäisches Komitee für Normung

C&L – Einstufung und Kennzeichnung

CLP – Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung; Verordnung (EG) Nr.

# SICHERHEITSDATENBLATT

NACH VERORDNUNG (EG)1907/2006



Produktname: **8040 Relumens**

Erstellt am: **28.11.2023**, Überarbeitet am: **18.11.2024**, Version: **6.0**

1272/2008

CAS-Nr. – Chemical-Abstracts-Service-Nummer

CMR – Karzinogen, Mutagen oder Reproduktionstoxin

CSA – Stoffsicherheitsbeurteilung

CSR – Stoffsicherheitsbericht

DMEL – Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung

DNEL – Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung

DPD – Richtlinie über gefährliche Zubereitungen 1999/45/EG

DSD – Gefahrstoffrichtlinie 67/548/EWG

DU – Nachgeschalteter Anwender

EG – Europäische Gemeinschaft

ECHA – Europäische Chemikalienagentur

EG- Nummer – EINECS- und ELINCS-Nummer (siehe auch EINECS und ELINCS)

EWR – Europäischer Wirtschaftsraum (EU + Island, Liechtenstein und Norwegen)

EWG – Europäische Wirtschaftsgemeinschaft

EINECS – Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe

ELINCS – Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe

EN – Europäische Norm

EQS – Umweltqualitätsnorm

EU – Europäische Union

Euphrac – Europäischer Standardsatzkatalog

EAKV – Europäischer Abfallkatalog (ersetzt durch LoW – siehe unten)

GES – Generisches Expositionsszenarium

GHS – Global Harmonisiertes System

IATA – Internationaler Luftverkehrsverband

ICAO-TI – Technische Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter im Luftverkehr

IMDG – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen

IMSBC – Internationaler Code für die Beförderung fester Massengüter mit Seeschiffen

IT – Informationstechnologie

IUCLID – International Uniform Chemical Information Database - Internationale einheitliche chemische Informationsdatenbank

IUPAC – Internationale Union für reine und angewandte Chemie

JRC – Gemeinsame Forschungsstelle

Kow – Octanol-Wasser-Verteilungskoeffizient

LC50 – Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration

LD50 – Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)

LE – Rechtssubjekt

LoW – Abfallliste (siehe <http://ec.europa.eu/environment/waste/framework/list.htm>)

LR – Federführender Registrant

M/I – Hersteller/Importeur

MS – Mitgliedstaat

MSDB – Materialsicherheitsdatenblatt

OC – Verwendungsbedingungen

OECD – Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

OEL – Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz

ABI. – Amtsblatt

OR – Alleinvertreter

OSHA – Europäische Agentur für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz

PBT – Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff

PEC – Abgeschätzte Effektkonzentration

PNEC – Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration(en)

PSA – persönliche Schutzausrüstung

(Q)SAR – Qualitative Struktur-Wirkungs-Beziehung

REACH – Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer

# SICHERHEITSDATENBLATT

NACH VERORDNUNG (EG)1907/2006



Produktname: **8040 Relumens**

Erstellt am: **28.11.2023**, Überarbeitet am: **18.11.2024**, Version: **6.0**

Stoffe Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

RID – Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter

RIP – REACH-Umsetzungsprojekt

RMM – Risikomanagementmaßnahme

SCBA – Umluftunabhängiges Atemschutzgerät

SDB – Sicherheitsdatenblatt

SIEF – Forum zum Austausch von Stoffinformationen

KMU – Kleine und mittlere Unternehmen

STOT – Spezifische Zielorgan-Toxizität

(STOT) RE – Wiederholte Exposition

(STOT) SE – Einmalige Exposition

SVHC – Besonders besorgniserregende Stoffe

UN – Vereinte Nationen

vPvB – Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

## **Die Bedeutung der H-Sätze aus dem dritten Punkt des Datenblattes**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H360D Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.